

Deckenprogramm 2023

Kreis Steinburg

RW K 34

Str.-km 0.015 bis 0.415 inkl. Bezeichnung

Ansprechpartner
Kreis Steinburg:
Mohamed Naser
Tel.: 04821 17831 65
naser@steinburg.de

Ansprechpartner
Ing.- Büro:
Dipl.-Ing. Piet Hoyer
Tel.: 04824 3898 0
buero@igs-steinburg.de

Kurze Vorstellung Ing.-Büro

- **Ing.-Büro:** IGS- Ingenieurgesellschaft- Steinburg Hayenga-Hoyer mbH
- **Tätigkeitsfelder:** Siedlungswasserwirtschaft, Verkehrsanlagen, Kanalbau
- **Mitarbeiterteam für die Abwicklung der Maßnahme:**
Dipl.-Ing. Piet Hoyer

Projektvorstellung

Sanierungsbereich:

Radweg K 34 („Schulstraße“) von der L 118 bis zum Bahnübergang

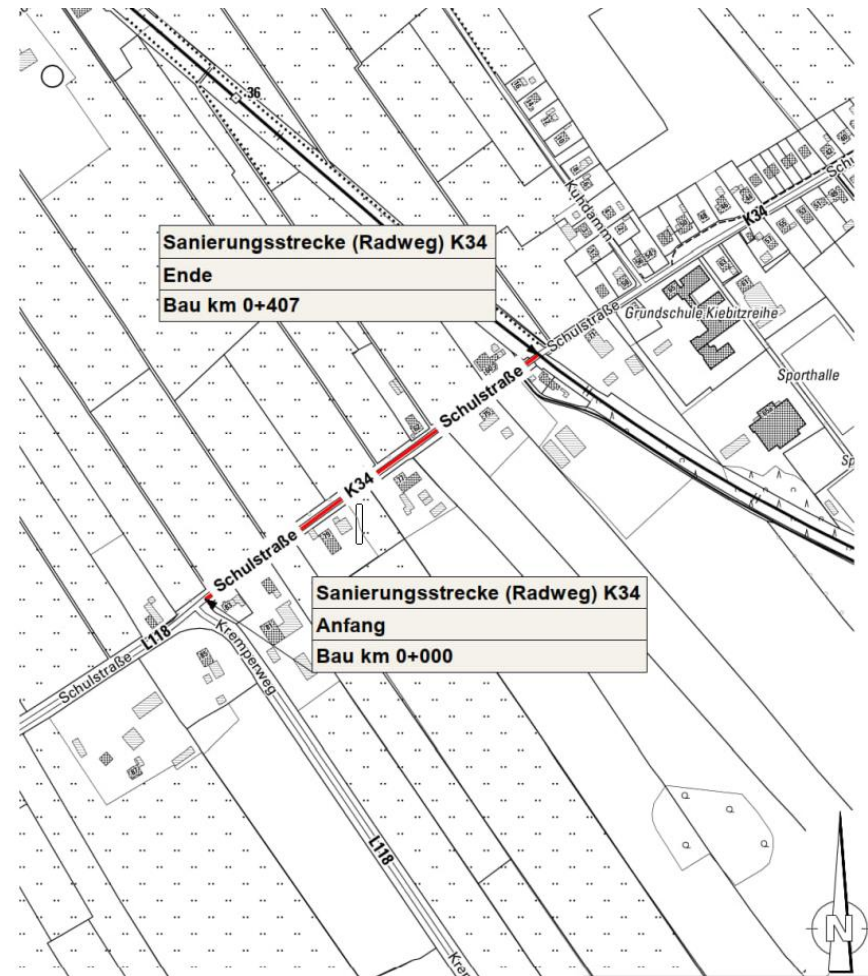
Ausbaulänge: ca. 400 m

Sanierungsgegenstand:

Deckensanierung und partielle Erneuerung

Anlass / Zustand:

Im gesamten Sanierungsabschnitt schränken vorhandene Unebenheiten, Querrisse sowie lokale Schadstellen auf dem straßenbegleitenden Radweg die Nutzungsqualität ein.



Projektvorstellung

Bauzeiten:

KW 43 (23.10.23) bis vor. Ende November/Anfang Dezember
reine Bauzeit ca. 7 Wochen

Asphaltarbeiten:

Die Sanierung des Radwegs an der K 34 wird abschnittsweise ohne Bauunterbrechung durchgeführt. Zunächst werden die Asphalttragschicht und die Tragschicht ohne Bindemittel in den in Abhängigkeit der Schadensmerkmale ausgewählten Abschnitten erneuert. Im Anschluss erfolgen nach dem reinigen und Freilegen der Radwegkanten die Fräsarbeiten und maschinengestützten Asphaltierungsarbeiten an der Asphaltdeckschicht im gesamten Bauabschnitt. Im Abschluss werden bei Bedarf die Bankette angepasst.

Projektvorstellung

Umleitung:

Während der Bauzeit sind Maßnahmen zur Verkehrsregelung vorzusehen. Die Realisierungen der einzelnen Abschnitte erfolgten jeweils unter Vollsperrung des Radweges. Für die Baustelleneinrichtung ist die Sperrung eines Fahrstreifens der K 34 vorgesehen.

Fußgänger und Radfahrer werden gesichert an der Baustelle entlang geführt.

Die K34 wird für den Kfz-Verkehr voll gesperrt. Der Kfz-Verkehr wird über qualifizierte Straßen umgeleitet.

Projektvorstellung

Berücksichtigung der Belange der Anlieger:

Die Zugangs- und Zufahrtsmöglichkeiten für die Anlieger werden während der Bauzeit mit Ausnahme kurzer Unterbrechungen aufrechterhalten. Die Anlieger werden rechtzeitig über die Sperrungen informiert.

Das ausführende Bauunternehmen wird für die Dauer der jeweiligen Bauabschnitte angewiesen, den anfallenden Müll der Anwohner für die Müllabfuhr zu einer vereinbarten Sammelstelle zum Abholen bereitzustellen. Die Sammelstellen werden mit der Müllabfuhr vereinbart.

Umleitungsplan für Kfz-Verkehr

